

Der Mistelzweiganschlag-oder Mahaados verfluchte Idee

Das 3. Kapi ist endlich fertig!!!!!!!!!!!!^__^

Von Yami-Bastat

Kapitel 2: Ankünfte und Mahaados Idee

Hj^^

Ich werde versuchen das FF noch während dem Dezember fertig zu schreiben.

Es wird drei Kapitel geben und wenn ich mind. 3. Kommis bekomme, noch ein Bonuskapitel, als Dankeschön für die Kommischreiber.

Das letzte wäre dann noch etwas zu einer ägyptischen Woche. Ich habe mal irgendwo gehört, das da irgendjemand 90. Tage eine Medizin oder so nehmen musste. Dabei wurde gesagt, dass das neun Wochen sind. Also wenn meine Rechnung stimmt, hatte damals eine Woche 10. Tage.

Daher musste Atemu also 20. Tage durch die Langweile leiden.^^

2. Ankünfte und Mahaados Idee

Verdammt! Ich glaube, ich war noch nie so ungeduldig, wie in diesem Moment.

Endlich würde Mahaado wieder da sein!

Ich kann es immer noch nicht fassen.

Sollten doch endlich die zwei Wochen voller Langweile zu Ende sein?

Meine Qualen endlich aus sein?

Ungeduldig trommle ich mit den Fingern auf der Lehne meines Throns.

Der ganze Palast war in purer Aufregung und macht mich so noch nervöser und hibbeliger als ich eh schon bin.

Die fünf restlichen Hohepriester- Shada; mein Lehrmeister, Hüter des Milleniumsschlüssel und Hohepriester des Anubis, Karim; Hohepriester des Osiris und Hüter der Milleniumswaage, Isis; Hohepriesterin der Isis und Hüterin der Milleniumskette und Akunadin; mein Onkel, Seths Vater, ehemaliger Hohepriester des Seth und Hüter des Milleniumsauges- reden ebenfalls aufgeregt miteinander.

Shimon mein Thronrat läuft durch den Saal und gibt Anweisungen für den Empfang der verreisten Hohepriester. Nebenbei läßt er noch ein Willkommensfest für die beiden vorbereiten.

Mana hatte sich kurz nach ihrer Ankunft wieder aus dem Staub gemacht. Allem anschein musste sie noch irgendwas erledigen, bevor ihr Meister eintreffen würde. Sie hatte mir nicht gesagt, was sie schon wieder ausheckte. Aber hundertpro war es einer ihrer berühmten Streiche. Ich bezweifle, das ich so schlimm in diesem Alter war. Auch

wenn mir die Hohepriester ständig etwas anderes weismachen wollen. Die sind doch auch nicht so viel älter als ich! (und du bist auch nicht viel älter als Mana^^)

Aber sie war überhaupt die ganze Zeit so ruhig. Sie hat kein Wort über die Reise verloren. Dabei war es doch die Erste, auf die sie mit durfte und sonst redet sie doch auch immer wie eine Wasserfall. Das grenzt an einem Wunder!

Nein, das ist definitiv ein Wunder!

Sie ist eine riesige Quasselstrippe und kriegt wirklich den Mund nicht zu. Oft verplappert sie sich dann und bekommt ärger. Das kann sehr amüsant und unterhaltend sein.

Auf jedenfall hat sie geschwiegen, wie ein Grab. Das einzigste, was sie sagte, war: "Das ist ein Geheimnis und eine Überraschung."

Auf einmal kommt Shimon auf mich zu und verbeugt sich leicht: "Mein Pharao, einer der Priester ist gerade eingetroffen!"

Sofort lasse ich das trommel sein und meine Miene hellt sich schlagartig auf.

Ich gebe den Befehl ihn herrein zu lassen und sehe zu, wie die Hohepriester sich geordnet aufstellen.

Dann geht das Tor auf und ein Mann im blau-weißen Priestergewand tritt mit hoch erhobenem Kopf ein.

Ich unterdrücke ein Seufzen und erhebe mich um ihn zu begrüßen:

"Schön das ihr wieder da seid, mein verehrter Cousin Seth."

Ich versuche nicht wirklich meine Enttäuschung zu verdecken. Aber was soll er auch erwarten. Ich hatte eigentlich erst mit Mahaado gerechnet.

Seth bleibt vor mir stehen und funkelt mich aus seinen eisblauen Augen leicht wütend an.

"Habt dank für die nette Begrüßung, mein Pharao", zischt er mich an.

Hola! Was hab ich denn jetzt schon wieder angestellt?

Auch wenn ich die Begrüßung etwas frech finde, ignoriere ich es. Kleine Wortgefechte waren zwischen uns an der Tagesordnung. Und ich muss wirklich sagen, dass mir das gefehlt hat. Aber er scheint trotz allem mit dem falschen Fuß aufgestanden zu sein.

Nun gut, wir belassen es also bei den Blicken. Ich setze mich auf den Löwenthron zurück und Seth reiht sich in die Reihe der Hohepriester ein.

Es vergehen weiter Minuten, bis auch Mahaado eintrifft. Diesen Empfangen ich auch strahlend und er begrüßt mich auch wenigstens freundlich.

Dann gehen wir zusammen in die Festhalle, wo wir dann zusammen speisen.

Mahaado erzählt von seiner Reise, während wir gespannt zuhören - Seth ausgeschlossen.

Mein Cousin sitzt beleidigt am Tisch und versucht bei jeder sich bietenden Gelegenheit den Magier zu ärgern. Aber es ist auch kein Geheimnis, das sie sich nicht verstehen.

Nach einiger Zeit erzählt Mahaado von einem Brauch, den er während der Reise kennen gelernt hat und das er diesen mit meiner Erlaubnis gerne einführen würde.

Wir hören ihm interessiert zu und selbst Seth spärt die Ohren auf. Am End sind alle damit einverstanden und ich gebe die Erlaubnis für diesen Brauch. Aber auch erst einmal nur für drei Tage. Als Probezeit quasi.

Etwas später verlasse ich die Feierlichkeiten und mache mich auf den Weg in mein Gemach. Auf halber Strecke springt jemand hinter einer Säule hervor und legt seinen Arm um meine Schulter.

"Schön dich mal wieder zu sehen, Bakura. Ich hatte schon befürchtet du wärst bei Anubis.", begrüße ich meinen Lehrmeister...

